

# **Pfälzische Kinderhilfe - Leben nach Tschernobyl - e.V.**

*Humanitärer, für Weißrussland tätiger gemeinnütziger Verein*

*Vom Finanzamt Kaiserslautern als mildtätig anerkannt*



## **Vereinsarbeit aktuell:**

### **Kohlenbrennerfest in Trippstadt:**

Der Meiler wurde „abgebaut“, und gute Holzkohle wurde geerntet. Sie kann beim Verkehrsamt Trippstadt käuflich erworben werden.

Leider beteiligten sich nur wenige Vereine an den Arbeiten und das Interesse am Meilerbetrieb scheint zu erlahmen. Auch am Kohlenbrennerfest?

Unser finanzielles Ergebnis verbessert die Lage unseres Vereins nur geringfügig. Im kommenden Jahr müssen wir darüber reden, ob sich der Aufwand noch lohnt oder ob das Konzept unserer Beteiligung geändert werden sollte.

### **Hilfstransport Herbst 2019-11-12**

Die im September nach Mosyr gebrachten Hilfsgüter sind beim Ruderclub eingelagert und warten auf die Freigabe durch den Zoll in Gomel, die für Ende November angekündigt ist. Wolfgang Spangenberg wird mit seinem Begleitteam voraussichtlich am 26. November nach Belarus fahren und die Pakete an die Bedürftigen und unsere Erholungskinder des letzten Sommers verteilen. Mit von der Partie im 5-köpfigen Begleitteam ist auch Colette, die erste Gespräche wegen der Kindererholung 2020 führen wird.

Die Rückreise ist für den 7. oder 8. Dezember vorgesehen. Wünschen wir der Gruppe, dass die Straßen eis- und schneefrei sind, und dass bei den Verteilarbeiten günstiges Wetter herrscht.

### **Weitere Hilfslieferungen**

In unserem Lager in Enkenbach liegen noch fast 300 Pakete, einige Fahrräder und Stückgüter, die nicht mehr in den Lkw im September passten. Diese Sachen sollen Ende Februar noch nach Weißrussland gebracht werden. Da auch der Verein aus Haßloch noch Sachspenden eingelagert hat, die er ebenfalls noch nach Mosyr bringen möchte, hat der Vorstand beschlossen, gemeinsam mit Haßloch Mitte Februar einen Lkw zu beladen. Ende April wird dann ein Begleitteam nach Weißrussland fahren, um die Sachen zu verteilen. Für diesen Konvoi werden auch noch Sachspenden angenommen und es können Privatpakete, vor allem für unsere ehemaligen Erholungskinder mitgenommen werden.

### **Kindererholung 2020**

Die Erholungskinder aus Weißrussland werden uns in der Zeit vom **04. bis zum 25. Juli** besuchen. Es wäre schön, wenn sich bereits jetzt potentielle **Gasteltern** bei Colette Spangenberg oder einem anderen Vorstandsmitglied melden und ihre Wünsche hinsichtlich Geschlecht und Alter der einzuladenden Kinder äußern würden. Je mehr Gasteltern, umso besser!

Unsere derzeitige finanzielle Ausstattung reicht nicht aus, um im kommenden Frühjahr behinderten oder kranken Kindern eine Erholung in einem weißrussischen Sanatorium, z.B. in **Nadeshda** zu ermöglichen. Auch für die logopädische Behandlung des sprachgestörten Jungen sind noch keine Spenden eingegangen, Aber wir hoffen noch!

### **Präsentationen**

Herr Daigle, Inhaber der Edeka-Märkte in Enkenbach-Alsenborn und Winnweiler, und der Wasgau-Markt in Enkenbach-Alsenborn ermöglichten uns, unseren Verein in ihren Lebensmittelmärkten vorzustellen und Waffeln und Würstchen zu verkaufen. Die Veranstaltungen waren, auch Dank der Sachspenden der Märkte und den eingesammelten Spenden finanziell sehr erfolgreich. Leider konnten wir keine neuen

<sup>1</sup>

Postanschrift: Pfälzische Kinderhilfe - Leben nach Tschernobyl - e.V. Glashütterstrasse 5, 67661 KL-Mölschbach  
Mail und Internet: [ottokindelberger@web.de](mailto:ottokindelberger@web.de) : [www.pfaelzische-kinderhilfe.de](http://www.pfaelzische-kinderhilfe.de)

Spendenkonto: KSK Kaiserslautern IBAN : DE64 54050220 0000041848 BIC: MALADE51KLK

# **Pfälzische Kinderhilfe - Leben nach Tschernobyl - e.V.**

*Humanitärer, für Weißrussland tätiger gemeinnütziger Verein*

*Vom Finanzamt Kaiserslautern als mildtätig anerkannt*

Mitglieder werben, aber einige Familien für die Kindererholung interessieren. **Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Marktleitern und ihrem Personal, die uns freundlich aufgenommen haben und stets sehr hilfsbereit waren.**

Wir hoffen, dass die kommenden Veranstaltungen ebenso erfolgreich verlaufen werden, denn dann steht unserem gewohnten Programm 2020 nichts mehr im Wege.

## **Termine**

**Freitag, 13. und Samstag, 14. Dezember 2019 Präsentation im Wasgau-Markt in Otterberg.** Helfer sind immer willkommen und können sich gerne bei Wolfgang Spangenberg melden.

Am **Freitag, den 20. Dezember 2019 um 18.00 Uhr** wollen wir im Landhotel „Schwan“ in Trippstadt gemeinsam den Jahresabschluss feiern. Wenn sie Lust haben „**Gans ganz zart**“ zu essen, können sich bei Wolfgang Henzelmann anmelden. Die Teilnehmer bezahlen ihre Rechnung natürlich selbst.

Am **Sonntag, den 02. Februar 2020** findet unsere jährliche Mitgliederversammlung im Hotel „Schwan“ in Trippstadt statt. 2020 wird der Vorstand unseres Vereins neu gewählt.

Wir würden uns freuen, wenn mehr Mitglieder als in den vergangenen Jahren den Weg nach Trippstadt finden würden, denn neben den Neuwahlen soll auch die künftige Arbeit des Vereins diskutiert und vielleicht neue Möglichkeiten der Hilfe und der Völkerverständigung beschlossen werden.

## **Spenden**

Liebe Leser unserer Homepage, unser Verein lebt von Ihrer Hilfe. Wir können unsere Hilfsmaßnahmen, vor allem die Kindererholung weiterhin nur leisten, wenn dafür auch das Geld vorhanden ist und sich natürlich auch Unterstützer/Gasteltern zur Verfügung stellen. Wir freuen uns und sind dankbar für jeden Betrag, der auf unserem Spendenkonto eingeht oder

## **Mitglied werden!**

Der Jahresbeitrag beträgt 30.00 €. **Das sind weniger als 10 Cent am Tag.**

<sup>1</sup>

Postanschrift: Pfälzische Kinderhilfe - Leben nach Tschernobyl - e.V. Glashütterstrasse 5, 67661 KL-Mölschbach  
Mail und Internet: [ottokindelberger@web.de](mailto:ottokindelberger@web.de) : [www.pfaelzische-kinderhilfe.de](http://www.pfaelzische-kinderhilfe.de)

Spendenkonto: KSK Kaiserslautern IBAN : DE64 54050220 0000041848 BIC: MALADE51KLK